

Haushalt 2016 Stadt Wesel

- Kompakt -



**Wesel
finanziert**

Hansestadt
WESSEL
am Rhein

Jubiläum
Wesel **75**

Zusammenstellung:

Stadt Wesel

Die Bürgermeisterin

Stabsstelle Haushalt und Controlling

Datenbasis: Haushalt Stadt Wesel 2016

Inhalt

Geplante Erträge und Aufwendungen für 2016	3
Erträge	4
Aufwendungen	7
Entwicklung des Deckungsbudgets	10
Verwendung des Deckungsbudgets	11

GEPLANTE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN FÜR 2016

Diese Seite bietet eine Übersicht der geplanten Einnahmen und Ausgaben der Stadt Wesel für 2016. Um die vielfältigen Aufgaben erfüllen zu können, benötigt die Stadt Geld. Dieses Geld wird überwiegend über Steuern, Zuweisungen des Landes oder des Bundes sowie durch Gebühren eingenommen.

Für 2016 plant die Stadt Wesel, insgesamt 160.829.661 € einzunehmen. Diese Einnahmen verteilen sich wie folgt:

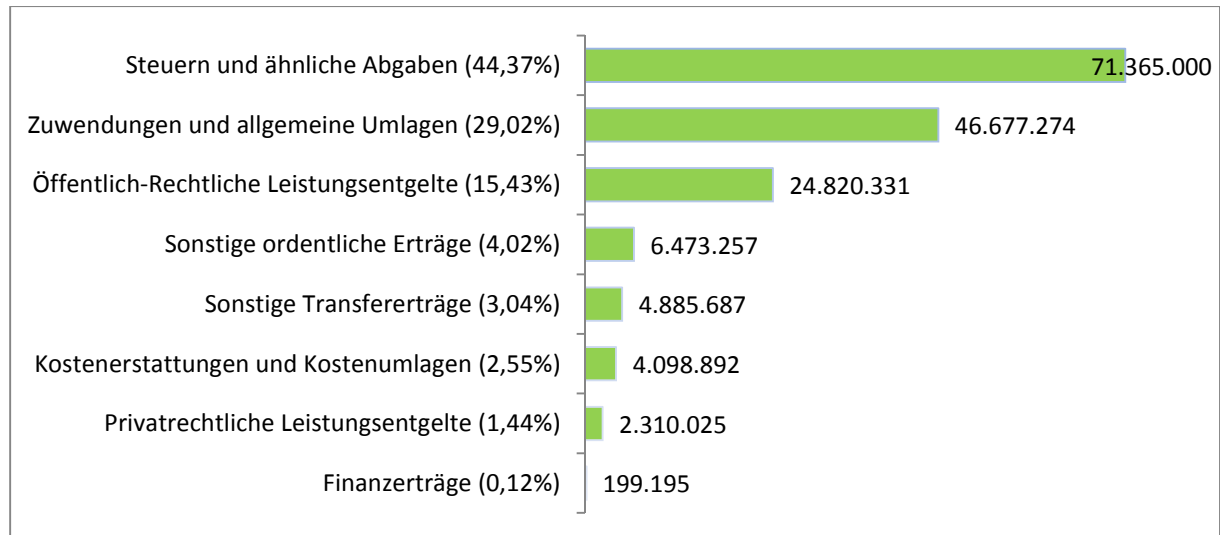


Abbildung: Geplante Erträge (Einnahmen) der Stadt Wesel für 2016 in Euro

Den Einnahmen stehen Ausgaben gegenüber.

Übersteigen die Ausgaben die Einnahmen, dann muss sich die Stadt Geld über Kredite bei Banken leihen und Schulden machen. Neben den Personal- und Sachkosten führt die Stadt Wesel auch erhebliche Gelder an den Kreis Wesel, das Land NRW und für den Fonds Deutscher Einheit ab, wie später ausgeführt wird.

Für 2016 werden einschließlich Zinszahlungen 165.402.163 € an Ausgaben geplant:

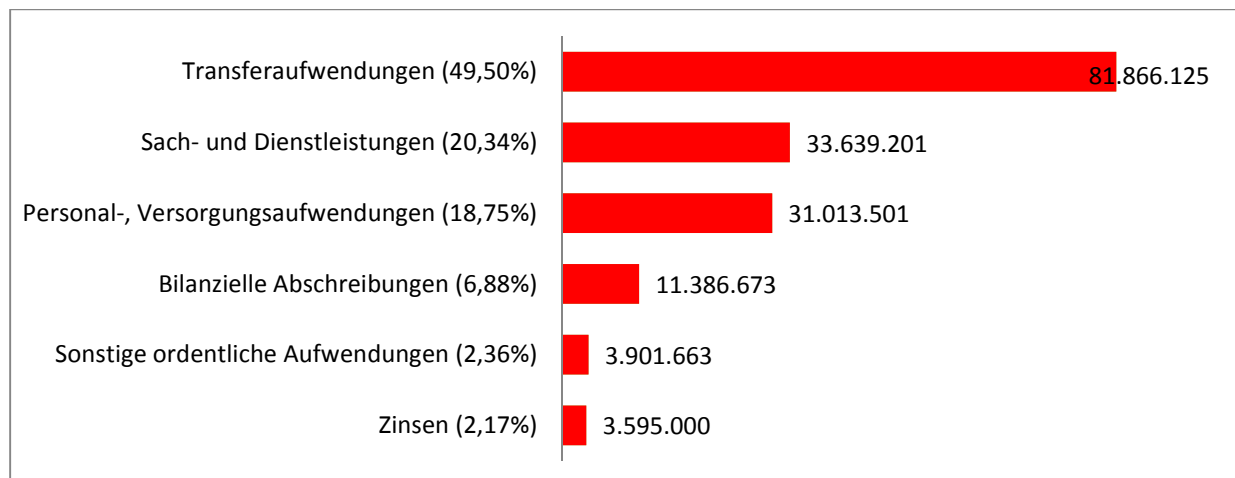


Abbildung: Geplante Aufwendungen (Ausgaben) der Stadt Wesel für 2016 in Euro

Auf den folgenden Seiten werden die Einnahmen und Ausgaben näher erläutert.

ERTRÄGE

Die wichtigste Quelle für Einnahmen der Stadt sind Schlüsselzuweisungen, Grundsteuer, Gewerbesteuer, Anteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer, Vergnügungssteuer und Hundesteuer.

Für den Haushaltsplan 2016 wird mit rund 71,3 Millionen € Einnahmen aus Steuern gerechnet. Außerdem erhält die Stadt Zuwendungen und Umlagen. Das sind Gelder, die vom Land, dem Bund oder der Europäischen Union an die Stadt überwiesen werden.

Einnahmen (Erträge) aus Steuern

In 2016 rechnet die Stadt voraussichtlich mit folgenden Einnahmen aus Steuern.

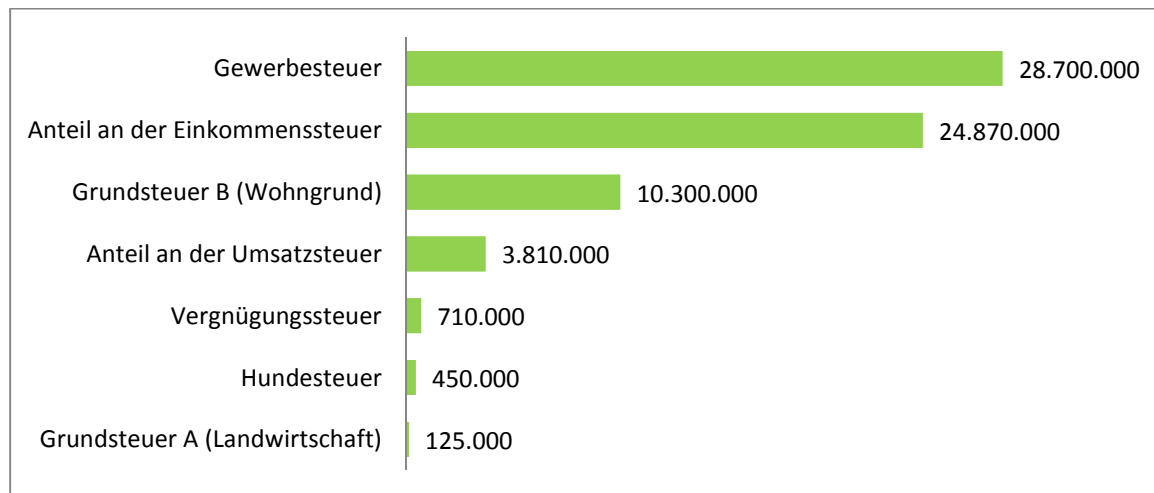


Abbildung: Voraussichtliche Einnahmen der Stadt aus Steuern in Euro in 2016

Zuwendungen und Umlagen

Die Stadt erhält Zuschüsse und Zuwendungen. Beim Straßenbau werden Beiträge erhoben. Die „Zuwendungen und allgemeinen Umlagen betragen in 2016 rund 46,7 Millionen €.

Über Schlüsselzuweisungen erhält die Stadt Wesel die meisten Einnahmen. Die Höhe wird errechnet durch eine Gegenüberstellung der Steuerkraft der Stadt zu der:

- Anzahl Einwohner
- Anzahl Schüler/innen
- Anzahl der Bedarfsgemeinschaften nach SGBII (Hartz-IV Empfänger/innen)
- Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigte.

Die Stadt Wesel erhält nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz laut aktueller Modellrechnung des Landes NRW für 2016 rund 25,5 Millionen € Schlüsselzuweisungen. Die Reduzierung gegenüber den Vorjahren ist bedingt durch eine einmalige Steuermehreinnahme aus Vorjahren. In den kommenden Jahren wird wieder mit einer höheren Schlüsselzuweisung gerechnet.

ERTRÄGE

Die Einnahmen aus den wichtigsten Steuereinnahmen und den wichtigsten Zuwendungen im Verlauf der letzten Jahre werden in folgender Grafik dargestellt.

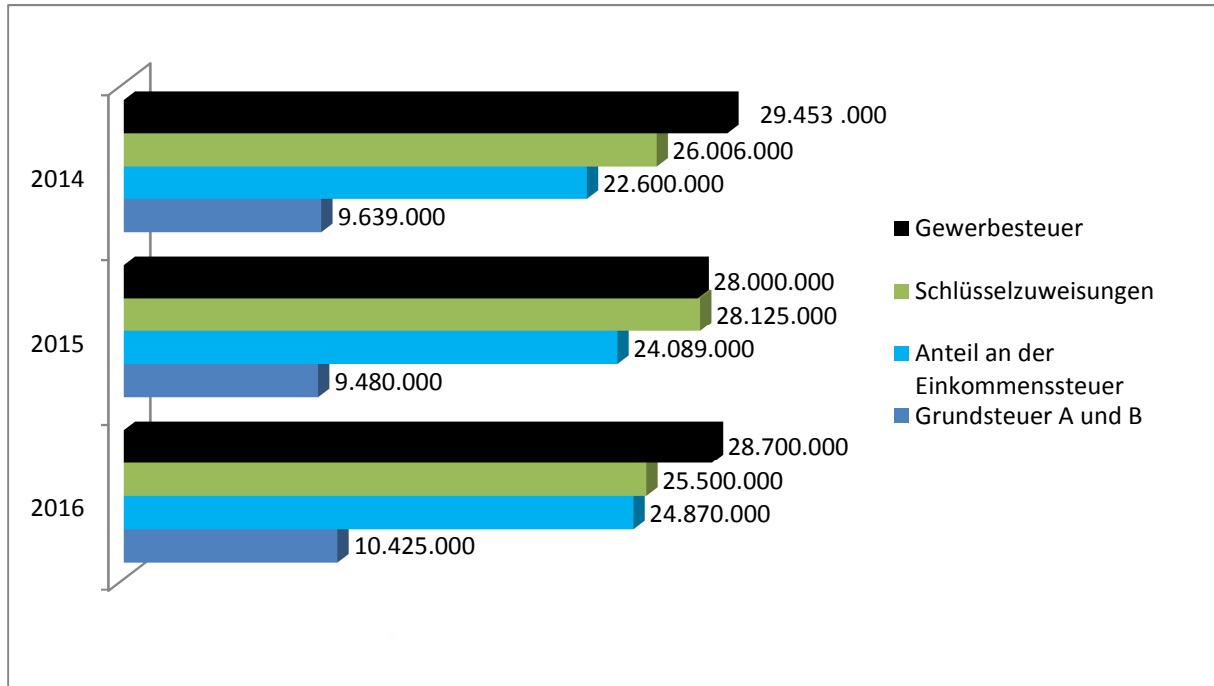


Abbildung: Entwicklung wichtiger Einnahmen der Stadt Wesel in Euro

Die Zuweisungen aus der Schul- und Bildungspauschale bleiben nahezu unverändert und liegt bei 1,66 Millionen €. Von diesem Gesamtbetrag erhält der Fachbereich Gebäudeservice 1,38 Millionen € für die Modernisierung und Sanierung von Schulgebäuden. Der Fachbereich Jugend, Schule und Sport erhält 0,28 Millionen € für die Einrichtung und Ausstattung der Schulgebäude. Die Sportpauschale beläuft sich auf ca. 165.804 €.

Durch das in 2015 erlassene Investitionsförderungsgesetz NRW erhält die Stadt Wesel für überwiegend energetische Modernisierungsmaßnahmen in 2016 0,988 Millionen €. Für 2017 werden ca. 0,973 Millionen € und in 2018 ca. 0,751 Millionen € erwartet.

Weitere Einnahmen erzielt die Stadt Geld aus Transferzahlungen und Gebühren.

Transferleistungen

Dies sind Leistungen an Dritte, die die Gemeinde ersetzt bekommt (z. B. Unterhaltsansprüche, die Erstattung von Sozialleistungsträgern). Für 2016 ist eine Steigerung um mehr als 3 Millionen € gegenüber dem Vorjahr aufgrund zusätzlicher Jugendhilfemaßnahmen für minderjährige Flüchtlinge zu verzeichnen (Ansatz 2016: 3,8 Millionen €). Die Position ist ausschließlich in den Budgets der Fachbereiche Jugend, Schule und Sport sowie Soziales enthalten.

ERTRÄGE

Einnahmen aus Gebühren

Zu den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten gehören alle Verwaltungs- und Benutzungsgebühren sowie ähnliche Entgelte und zweckgebundene Einnahmen. Im Jahr 2016 rechnet die Stadt mit etwa 24,8 Millionen € Einnahmen. Dazu gehören unter anderem:

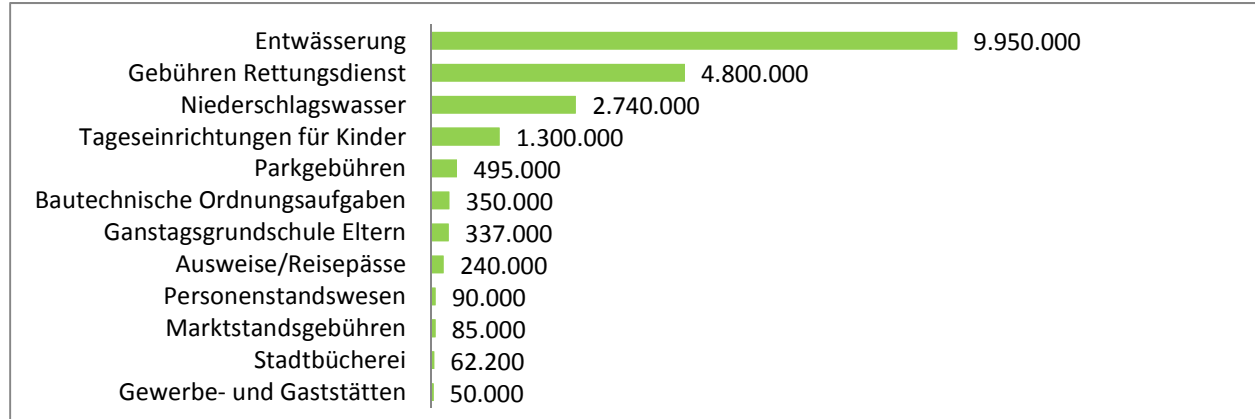


Abbildung: Einnahmen der Stadt aus Gebühren in Euro

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Entgelte für Leistungen, denen ein privates Rechtsverhältnis zugrunde liegt (z.B. Mieten- und Pachten und Eintrittsgelder, sofern sie nicht öffentlich-rechtlicher Natur sind), u.a.

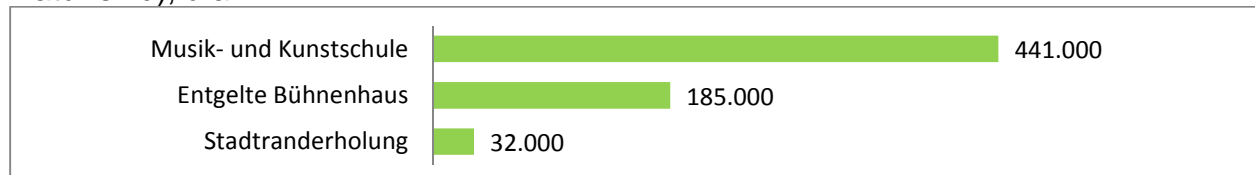


Abbildung: Einnahmen der Stadt aus Eintrittsgeldern in Euro

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Das Gesamtvolumen bei dieser Position liegt bei rund 4,1 Millionen €.

Hierunter fallen unter anderem der Kostenersatz für städtisches Personal bei anderen Einrichtungen (540.000 €), Erstattung von anderen Trägern für Jugendhilfemaßnahmen (857.900 €), Erstattung Bundes- und Landesanteil Unterhaltsvorschussleistungen (485.000 €) sowie Erstattungen der Stadt Voerde (850.000 €) und der LINEG (180.000 €) im Bereich der Abwasserbeseitigung.

Sonstige ordentliche Erträge

Dazu gehören unter anderem die Konzessionsabgaben der Stadtwerke (960.000 €) und von RWE (2.275.000 €), Nachforderungszinsen für Steuern und Abgaben (800.000 €) und Verwarn- und Bußgelder von Falschparkern (655.000 €) und Radarkontrollen (630.000 €).

Damit erhöht sich in den beiden letztgenannten Bereichen aufgrund von Organisationsoptimierung gegenüber 2015 die Einnahme um 275.000 € bei Falschparkern und 300.000 € beim Radarwagen.

Finanzerträge

Hier sind z.B. Dividenden oder andere Gewinnanteile als Erträge aus Beteiligungen sowie Zinsen und ähnliche Erträge als Finanzerträge zu erfassen.

AUFWENDUNGEN

Den Einnahmen der Stadt stehen Ausgaben gegenüber. Den größten Anteil daran haben mit 51% die Transfer-Aufwendungen gefolgt von den Sach- und Dienstleistungen und den Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Hier werden alle Aufwendungen der Stadt Wesel ausgewiesen, die im Rahmen ihres wirtschaftlichen Betriebszwecks zu erfüllen sind, z.B. Aufwendungen für die Unterhaltung und Bewirtschaftung von Grundstücken und Gebäuden, Schülerbeförderungskosten, Lernmittel und zu zahlende Nutzungsentgelte.

Die Aufwendungen für das Jahr 2016 werden mit 33,6 Millionen € veranschlagt und liegen damit über den Aufwendungen des Jahres 2015 (+1,1 Millionen €).

Für die Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude werden 4,5 Mio € aufgewendet; davon entfallen auf

- Schulen und Turnhallen 3.500.000 € und
- die Verwaltungsgebäude 510.000 €.

Für die Bewirtschaftung der Grundstücke sind insgesamt 3,5 Millionen € veranschlagt; davon entfallen auf

- Schulgebäude 1.500.000 €,
- Verwaltungsgebäude 520.000 € sowie
- Reinigung aller Gebäude 1.100.000 €.

Die Position "Bewirtschaftung von Straßen" umfasst ein Volumen von 5,6 Millionen €; davon entfallen unter anderem auf

- die Unterhaltung der Ampeln und der Straßenbeleuchtung 450.000 €.
- Strom für Ampeln und Straßenbeleuchtung 440.000 €
- das Leistungsentgelt für den ASG für die Unterhaltung 1,9 Millionen €
- die Straßenentwässerung 2,0 Millionen € und
- die Straßenreinigung 135.000 €

Transferaufwendungen

Transferaufwendungen sind Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Schuldendiensthilfen, Leistungen für Asylbewerber, Gewerbesteuerumlage, Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit und Kreisumlage.

AUFWENDUNGEN

Die Position „Transferaufwendungen“ beträgt in 2016 rund 81,8 Millionen €. Gegenüber 2015 erhöht sich diese Position um ca. 13,5 Millionen €

Ca. 42,4 Millionen € der Transferaufwendungen sind im Deckungsbudget für verschiedene Umlagen, z.B. Kreisumlage (37,3 Millionen €), Gewerbesteuerumlage (2,25 Millionen €), Fonds Deutsche Einheit (2,18 Millionen €) und Krankenhausumlage (710.000 €) zu veranschlagen.

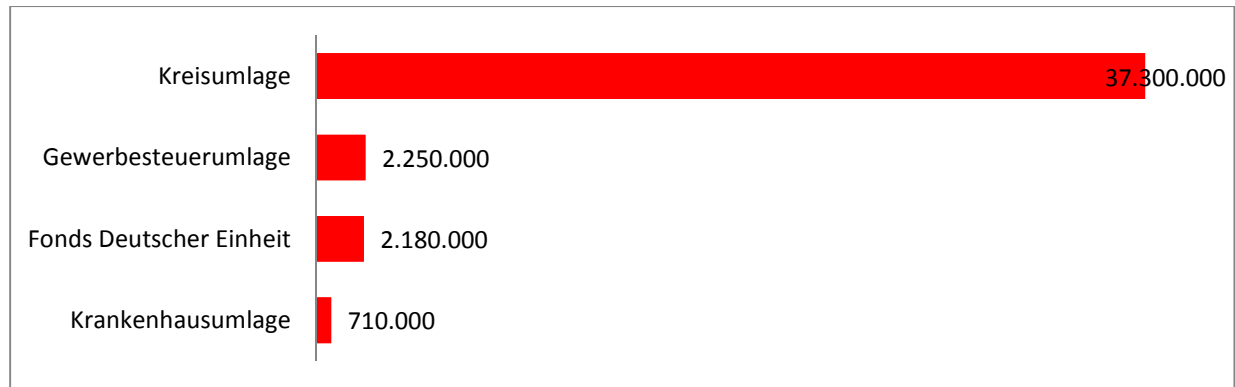


Abbildung: Umlagen in Euro

Von den Transferaufwendungen entfallen rd. 32,4 Millionen € auf das Budget der Fachbereiche Jugend, Schule, Sport (Tageseinrichtungen für Kinder, Leistungen der Jugendhilfe für Unterbringungen in Einrichtungen, Ganztagsversorgung in Schulen) sowie 5,3 Millionen € (2015 = 1,4 Millionen €) auf das Budget des Fachbereiches Soziales für Leistungen für Asylbewerber.

Mehrkosten gegenüber dem Vorjahr entstehen bei den Betriebskostenzuschüssen an die Kindergärten freier Träger Hier betragen die Ausgaben 2016 14,4 Millionen € (2015 = 12,8 Millionen. €)

Auch bei den Leistungen an Asylbewerber entstehen Mehrkosten besonders bei

- Leistungen bei Krankheit Ansatz 2016 1,47 Millionen € (2015 = 380.000 €)
- Unterkunftskosten Ansatz 2016 1,37 Millionen € (2015 = 180.000 €)
- Leistungen gem. § 3 AsylBLG Ansatz 2016 2,3 Millionen € (2015 = 750.000 €)

Bilanzielle Abschreibungen

Abschreibungen erfassen den jährlichen Verbrauch eines Gegenstands, der durch die Abnutzung entsteht. Dies betrifft zum Beispiel Gebäude, Straßen, Maschinen und Fahrzeuge. Im Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF) werden diese Abschreibungen als Aufwand dargestellt und nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer berechnet.

Diese Abschreibungen betragen im Jahr 2016 11,3 Millionen €.

AUFWENDUNGEN

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Bei den sonstigen ordentl. Aufwendungen in Höhe von insgesamt 3,9 Millionen € (2015 = 3,8 Millionen €) handelt es sich um eine Sammelposition für Aufwendungen, die keiner anderen speziellen Position zugeordnet werden können, z.B.:

- Geschäftsaufwendungen,
- Fort- und Weiterbildung,
- Dienstkleidung,
- Zuwendung an Fraktionen,
- Mitgliedsbeiträge,
- Rundfunk- und Fernsehgebühren,
- Steuern,
- Versicherungen und
- Schadensfälle.

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen sind im Ergebnisplan 2016 mit insgesamt 3,6 Millionen € ausgewiesen. Es handelt sich dabei um Zinsaufwendungen für Kreditmarktdarlehen und Kassenkredite, die dem Deckungsbudget zugeordnet sind. Im Finanzplanungszeitraum 2016 bis 2019 bleiben diese Aufwendungen in etwa gleich. Bei der Planung wurde angenommen, dass sich das Zinsniveau für Kommunalkredite nicht wesentlich verändert.

Gehälter und Pensionen

Zu den Personalaufwendungen gehören die Gehälter von Beamten, Angestellten und sonstigen Beschäftigten. Hinzu kommen die Rückstellungen für Pensionen.

Die Personalaufwendungen für das Jahr 2016 werden durch die Lohn- und Gehaltserhöhungen der Jahre 2015/2016 gekennzeichnet. Die Gehälter der Beschäftigten haben sich ab dem 01. März 2015 um 2,4 Prozent erhöht. Bei den Beamten wurde eine lineare Steigerung von 2% berücksichtigt.

Insgesamt fallen rund 31 Millionen € für Personalaufwendungen an.

ENTWICKLUNG DES DECKUNGSBUDGETS

Bezeichnung	2014 Vorläufiges Ergebnis	2015 Planung	2016 Planung	2017 Planung	2018 Planung	2019 Planung
Konzessionsabgaben Strom	2.286.422	2.275.000	2.275.000	2.275.000	2.275.000	2.275.000
Konzessionsabgaben Stadtwerke Wesel GmbH	988.598	960.000	960.000	960.000	960.000	960.000
Konzessionsabgabe Wasserversorgungsverband Wittenhorst	48.621	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
Avalprovisionen	48.621	47.000	45.000	43.000	41.000	39.000
Grundsteuer A	109.076	110.000	125.000	120.000	115.000	110.000
Grundsteuer B	9.130.039	9.370.000	10.300.000	10.370.000	10.440.000	10.510.000
Gewerbsteuer	28.052.949	28.000.000	28.700.000	28.700.000	28.700.000	28.700.000
Vergnügungssteuer	653.999	700.000	710.000	720.000	730.000	740.000
Hundesteuer	409.913	405.000	450.000	453.000	456.000	459.000
Stundungszinsen	9.588.75	10.000	11.000	12.000	13.000	14.000
Veranlagungszinsen, Verspätungszuschlag	22.153	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Nachforderungszinsen	794.517	700.000	800.000	800.000	800.000	800.000
Schlüsselzuweisungen	26.006.510	28.125.299	25.500.000	27.200.000	27.200.000	27.200.000
Lastenausgleich	237.481	0	200.000	200.000	200.000	200.000
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	22.585.655	24.089.123	24.870.000	26.000.000	27.100.000	27.900.000
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	3.147.732	3.483.229	3.810.000	4.720.000	4.720.000	4.720.000
Ausgleichzahlungen Familienleistungsausgleich	2.236.414	2.370.143	2.400.000	2.450.000	2.500.000	2.550.000
Zinserträge von verbundenen Unternehmen	8.405	7.000	7.422	6.742	6.174	5.865
Zinserträge Cashpool Städt. Bäder Wesel	20.565,04	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Zinsen aus Sparguthaben / Anteilscheinen	810,74	500	500	500	500	500
Zinserträge vom sonstigen inländischen Bereich	8.049	9.100	7.022	6.152	5.774	5.066
Zinseinnahmen für Arbeitgeberdarlehen	227	250	83	42	20	5
Gewinnanteile ASG	37.444	0	0	0	0	0
Dividende aus dem Aktien- anteil Bauverein Wesel AG	65.388	65.500	79.909	79.909	79.909	79.909
Dividende NIAG	31.497	0	15.500	15.500	15.500	15.500
Summe Erträge	96.931.086	100.797.144	101.336.436	105.201.845	106.427.877	107.353.845

ENTWICKLUNG DES DECKUNGSBUDGETS (FORTSETZUNG)

Bezeichnung	2014 Vorläufiges Ergebnis	2015 Planung	2016 Planung	2017 Planung	2018 Planung	2019 Planung
Erstattungszinsen	250.382	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
Gewerbesteuermulage	2.336.893	2.227.273	2.250.000	2.250.000	2.250.000	2.250.000
Finanzierungsbeitrag Fonds Deutsche Einheit	2.270.125	2.163.637	2.180.000	2.180.000	2.180.000	2.180.000
Kreisumlage, allgemein	35.115.346	35.517.000	37.280.000	38.100.000	38.900.000	39.600.000
Krankenhausumlage	674.272	680.000	710.000	710.000	710.000	710.000
Zinsen Kreditmarkt	3.086.237	3.500.000	3.200.000	3.290.000	3.380.000	3.470.000
Zinsen Kreditmarkt für Kassenkredite	39.318	80.000	80.000	100.000	100.000	120.000
Zinsaufwendungen Sonderrechnungen	7.146	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
Summe Aufwendungen	43.779.719	44.476.410	46.008.500	46.938.500	47.828.500	48.638.500
Deckungsbudget zur Finanzierung der Fachbereichsbudgets	54.693.459	56.320.734	55.327.936	58.047.845	58.383.877	58.499.845

VERWENDUNG DES DECKUNGSBUDGETS

Budget	Ertrag 2016	Aufwand 2016	Saldo
Verw.-führung / Sonstige	31.650	770.156	-738.506
Fachbereich 1	1.114.829	9.025.033	-7.910.204
Fachbereich 2	3.434.821	8.654.500	-5.219.679
Fachbereich 3	1.056.355	1.746.541	-690.186
Fachbereich 4	925.132	1.659.091	-733.959
Fachbereich 5	17.784.043	39.310.411	-21.526.368
Fachbereich 6	5.100.430	5.801.897	-701.467
Fachbereich 7	3.416.505	1.459.980	1.956.525
Wochenmärkte	85.050	57.800	27.250
Rettungsdienst	4.800.000	1.815.500	2.984.500
Abwasserbeseitigung	15.876.000	6.319.101	9.556.899
Hohehaus-Stiftung	148.309	86.848	61.461
Schmitz-von-Mallinckrodt-Stiftung	40.200	72.340	-32.140
Gesamtbudgets	53.813.324	76.779.198	-22.965.874
Saldo aus nicht budgetwirksamen Erträgen/Aufwendungen (z.B. Personalkosten, Auflösung Sonderposten, Abschreibungen)			-36.748.941
Gesamtsumme des Deckungsbudgets			55.142.314
Haushaltsdefizit			-4.572.501